

# Die Tönerei

Das Koppelteich Magazin  
Saison 19/20



5. Ausgabe



**Erste Mannschaft macht weiter:  
Auch in Bergkamen souverän**

**Zweite mit leichtem Dämpfer:  
Schwache Leistung in Oberaden**

**Damen kommen nicht in die Spur:  
Niederlage gegen Bergkamen**

Nach dem spielfreien Wochenende steht bereits der Neunte Spieltag auf dem Programm unserer Mannschaften. An diesem Heimspieltag sind alle Herrenmannschaften, sowie unsere E-Jugend im Einsatz.

**Zweite Mannschaft hat Aufsteiger zu Gast**

Im letzten Spiel musste unsere zweite Mannschaft einen Dämpfer in Oberaden hinnehmen, bleibt jedoch

weiterhin, aufgrund der Niederlage von Unna-Massen, an der Tabellenspitze. Am vergangenen Dienstag entfiel die Trainingseinheit und man traf sich zum alljährlichen Eisstockschießen auf der Kamener Winterwelt. Leider reichten die durchwachsenen Leistungen nicht aus, um den Finaleinzug im letzten Jahr zu wiederholen. An diesem Spieltag trifft die Band-Sieben auf den Aufsteiger aus Hamm Heessen, der bisher eine gute Saison spielt und der nicht zu

unterschätzen ist.

**Erste und Dritte Mannschaft gegen TV Werne**

Sowohl in der Bezirks- als auch in der Kreisliga kommt es an diesem Wochenende zu dem Duell mit Mannschaften des TV Werne. Der TV ist immer ein unangenehmer Gegner gewesen, dennoch gilt in heimischer Halle für alle Mannschaften: Behaltet die Punkte zu Hause! Forza VfL !!!

*Flehsig*  
Verantwortungsvoll genießen.

**Hartman!**  
Lebensfreude pur.



# Förderverein



## Förderverein sponsert Polo-Shirts und Kameras

Der Förderverein, um den neuen Vorstandsvorsitzenden Benjamin Hoffmann, rüstet in Zukunft alle fleißigen Helfer rund um die Organisation der Heimspiele und anderen Heimveranstaltungen mit einem Polo-Shirt aus! Präsentiert wurden sie erstmals am letzten Heimspieltag vor dem Spiel unserer Damen (Bild von rechts nach links: Vorstandsvorsitzender Benjamin Hoffmann, Sekretär Philipp Blickling und Zeitnehmer Marcel Armonat).



"Durch den Druck der Shirts wollen wir den Helfern etwas bieten und ein kleines Dankeschön an sie zurückgeben!", so Hoffmann. Unter der Führung des neuen Vorsitzenden wurden bereits mehrere auf der Agenda stehende Punkte abgearbeitet. So wurde bereits im September eine Spiegelreflex-Kamera gekauft, um Spielszenen festzuhalten. Auch eine

Videokamera gehört nun zum Equipment des VfL Kamen. Mit ihrer Hilfe werden alle Heimspiele der Ersten Mannschaft um den neuen Trainer Uwe Nitsch aufgezeichnet und sollen der besseren Spielanalyse dienen.

"Durch die Aufzeichnung der Spiele kann ich meinen Spielern eine bessere Aufarbeitung ihrer Spielweise geben und sie so Stück für Stück weiterentwickeln", so Trainer Nitsch.

An dieser Stelle geht ein großer Dank an den

**LBS**

Du hast Fragen zur Finanzierung einer Immobilie oder möchtest in deine eigenen vier Wände investieren?  
Das Thema Altersvorsorge und staatliche Fördermittel ist interessanter denn je für dich?  
Dann sprich mich einfach an!

**Benjamin Hoffmann**  
Bezirksleiter • Bauspar- und Finanzierungsfachmann  
benjamin.hoffmann@beratung.lbswest.de • mobil 01590-3038284

**Ruckzuck ist einfach.**

Wenn man Geld leicht und schnell per Handy senden kann.

**Jetzt freischalten!**

sparkasse-unnakamen.de

# Erste Herren



## TV Werne gastiert im Koppeldom

Am heutigen Samstagabend ist ein alter Bekannter zu Gast am Koppelteich: Beide Mannschaften stiegen vor drei Jahren gemeinsam in die Bezirksliga auf und liefern sich seitdem meist spannende Duelle. Der Saisonstart für den heutigen Gegner verlief ein wenig holprig: Lediglich vier Punkte stehen aus den ersten sechs Spielen zu Buche. „Unterschätzen dürfen wir den Gegner aber keinesfalls. Es ist wie in jedem Spiel notwendig, dass wir 100% abrufen, um die zwei Punkte zu

holen“, weiß Trainer Uwe Nitsch.

Als Stärke des Gegners macht er vor allem die Eingespieltheit aus. Die Mannschaft spielt zum Großteil bereits lange zusammen und hat sich in den vergangenen Jahren personell kaum verändert. Von seiner eigenen Mannschaft fordert Nitsch über die vollen 60 Minuten eine konzentrierte Leistung. Bis auf Vogt kann er seinen kompletten Kader aufbieten.

Wir wollen den nächsten Sieg einfahren und mit eurer Unterstützung beide Punkte am Koppelteich behalten. Forza VfL!

DebeKa

anders als andere



Sparkasse  
Unna-Kamen



Deutlicher Sieg im Nachbarschaftsduell  
TuRa Bergkamen II - VfL 21:32 (10:16)

INachdem die Mannschaft von Trainer Uwe Nitsch in der Vorwoche beim Gastspiel in Dolberg die zweite Saisonniederlage hinnehmen musste, wollte man in Bergkamen zurück in die Erfolgsspur finden. Verzichten mussten die Koppelteichler auf den erkrankten Tobias Goeke sowie Langzeitverletzten Steven Vogt.

In der Startviertelstunde agierte der VfL teilweise zerfahren. Zwar wurde von Beginn an eine starke Abwehr auf die Platte gebracht, im aufgebauten Angriff fehlten jedoch die Ideen und die Sicherheit. Somit konnte der HCT zunächst auf Tuchfühlung bleiben. Durch eine starke erste- und zweite Welle im weiteren Verlauf des ersten Durchgangs setzten sich die

Koppelteichler jedoch Tor um Tor ab, sodass zur Halbzeit ein 16:10 zu Gunsten des VfL auf der Anzeigetafel stand.

Im zweiten Durchgang schien es zunächst so weiterzugehen: Bereits nach 37 gespielten Minuten war die Führung auf 22:13 ausgebaut worden. Dann folgte eine Schwächephase: Durch technische Fehler und Unkonzentriertheiten in der Defensive ermöglichte man dem Gegner einen 5:0-Lauf,

sodass beim Stand von 22:18 nochmal ein wenig Spannung aufkam. Dann jedoch zog der VfL wieder an, rührte hinten Beton an und zeigte sich erneut souverän im Tempospiel.

So steht nach einer ordentlichen Leistung am Ende ein nie wirklich gefährdeter und deutlicher Auswärtserfolg, durch den sich die Koppelteichler in der Spitzengruppe festsetzen.

VfL: Presch, Mohr; Schuster (5), Kuroпка (8/2), Darenberg (1), Pahlig (1), Keck (5/2), van Nek (1), Wilking, Jagusch (2), Lehmkemper (5), Sutmeier (2), Merten (2)



# Damen & SPO



Es soll diese Saison einfach nicht rund laufen! Gegen den Tabellenführer aus Lünen musste man wieder eine knappe Niederlage in Kauf nehmen. In einem körperlich betonten Spiel war man in der ersten Halbzeit stets auf Augenhöhe. Über 4:4 und 10:10 konnte Maren Kielczewski ihre Mannschaft sogar mit 13:12 in die Halbzeit bringen. Ein ähnlicher Verlauf zeichnete sich in Halbzeit 2 ab: das 16:16 in der 43. Minute ließ auf eine spannende Endphase hoffen. Mit

wieder einmal nur einer Auswechselspielerin musste man hier aber den eigenen Kräften Tribut zollen. Lünen konnte sich in dieser Phase auf 20:17 absetzen, der Vorsprung konnte nicht mehr aufgeholt werden. Letztendlich musste man sich mit 23:21 geschlagen geben. Dennoch



Es läuft nicht rund  
VfL - Lünen SV III 21:25 (9:13)

konnte Trainer Justus Keck viel Positives aus dem Spiel ziehen. Der Leistungsunterschied zu einem der besten Teams der Liga war nicht groß. Kämpferisch und moralisch ist den Damen in diesem Spiel nichts vorzuwerfen. Mund abputzen, weitermachen!



In den vergangenen Spielzeiten wurde mit dem elektronischen Spielbericht, kurz ESB, ein Programm verwendet, welches sowohl sich während der Spiele als gut erwies, jedoch in der Spielvorbereitung Schwächen offenbarte. Die **Handball4 All-AG** hat nun in diesem Sommer für den Handballverband Westfalen und somit auch für unseren Handballkreis Hellweg mehrere neue Systeme entwickelt. Diese ermöglichen eine zentrale Verwaltung von Spielplanung und Spieldurchführung.

## Was ist SPO und SBO?

SPO heißt SpielPlanungOnline. Dieses System wird von Trainern verwendet, um die Kader ihrer Mannschaften immer auf dem aktuellen Stand zu halten. Ist ein Spieler im kommenden Spiel

abwesend, so muss sein Häckchen in der Mannschaftsliste entfernt werden, damit er im SBO (SpielBerichtOnline) nicht aufgeführt wird. Das Pflegen der aktuellen Kader im SPO hat für Trainer den Vorteil, sich vor dem Spiel nicht mehr so intensiv mit dem Eintragen der Spieler beschäftigen zu müssen. Lediglich die Eingabe des Mannschaftspins und eine Kontrolle der Spieler sind notwendig, um den Vorgang abzuschließen.

Das SBO System ersetzt während des Spiels das veraltete ESB. In der Bedienung ist es übersichtlicher, da mit Buttons für Tore, gelbe Karten und 2-Min. gearbeitet wird. Auch die Zeit ist über ein Klicken auf das Zeitfeld einfach zu bedienen.

Weitere Infos auf [www.handball4all.de](http://www.handball4all.de)

# Zweite Herren



Während in der heimischen Halle weiterhin die weiße Weste gewahrt wird, konnte man in Auswärtsspielen diese Saison noch nicht ganzheitlich überzeugen. Am Römerberg in Bergkamen-Oberaden bekam man es mit einer robusten Mannschaft zu tun, gegen die man sich schon letzte Saison schwer tat. Nichtsdestotrotz galt die Devise „konzentrierte Abwehr, einfache Tore“. Mit einem, vor allem in der Spielfeldmitte, dünn besetzten Kader sollte sich diese Aufgabe jedoch schwierig gestalten. Hielt man in den ersten Minuten noch mit, so wendete sich das Blatt jedoch Mitte der ersten Halbzeit gegen den VfL. Durch einen geschwächten Innenblock kamen die Gastgeber zu einfachen Toren aus dem Rückraum und vom Kreis. Gleichzeitig schafften es die VfLer nicht, aus dem Rückraum genügend Druck zu machen und eigene Torchancen zu kreieren. Gegen Ende der Halbzeit kämpfte man sich zwar noch einmal ran, allerdings ging es trotzdem mit einem recht deutlichen Rückstand in die Pause (15:10). Die aufrüttelnde Halbzeitansprache von Coach Brand und Betreuer Steffens rüttelte die Jungs scheinbar wach. Innerhalb von zehn Minuten schaffe man es, den Spielstand auszugleichen. Gerade als das Momentum zugunsten der Gäste zu kippen schien, ließen jedoch die Kräfte nach. In den folgenden zehn Minuten schaffte man es nur ein einziges Tor zu werfen. Die Gastgeber hingegen spielten unaufgeregt ihr Spiel weiter und nutzen Fehler um Fehler der VfLer aus. Der Rückstand wuchs von Minute zu Minute und der Endstand fiel entsprechend heftig aus. Durch die zeitgleiche Niederlage des direkten Konkurrenten aus Unna in Dolberg ändert sich am Tabellenstand jedoch nichts. Jetzt gilt es wieder in die Spur zu finden und die Tabellenführung souveräner als im letzten Spiel



Mit blauem Auge davon gekommen  
Oberaden III - VfL II 32:19 (15:10)

zu verteidigen.

**VfL:** Armonat, T. Kissing; Keck (3), Nürnberg (1), Eilert, J. Brand, Blickling (4), Ligges (5), Nie (3), T. Brand (3), Filbrandt



Einfach sicher versorgt

[www.gsw-kamen.de](http://www.gsw-kamen.de)



**Getränke Base**  
Getränkhandel // Stefan Ziegler // Hemsack 7 // 59174 Kamen  
Tel: 02307 - 281110



# Dritte & Vierte



## Dritte Mannschaft sichert sich eine weitere Fußballtrainingseinheit

Durch einen nie gefährdeten 27:17 Auswärtssieg in Oberaden konnte sich die Truppe von Interimskautsch Benjamin Hornhard Hoffmann im oberen Drittel der Tabelle festsetzen.

Die Anzeichen vor Beginn des Spiels waren personell nicht die allerbesten. So bediente man sich in der vierten, danke Wolle für deinen spontanen Einsatz und bei Flaschenpost.de bestellte man Hohli, der auch pünktlich zu Anpfiff geliefert wurde. Von Beginn an zeigte man wer an diesem frühen Samstagnachmittag das Parkett als Sieger verlassen möchte. Die Grundlage zu dem nie gefährdeten Erfolg wurde in der statisch sicheren Abwehr mit dem Mittelblock Heinz Erling und Sven Trinkbert gelegt. Da machte es auch nichts, das Flutschfinger Hilboll im Tor das ein oder andere Geschenk verteilte. Im Angriff wurden erst durch

Hornhard und später durch Hohli geschickt die Fäden gezogen und so fand man durch spielerische Mittel immer wieder den erfolgreichen Torabschluss.

In Durchgang zwei verwaltete man den Vorsprung und so plätscherte das Spiel vor sich dahin. Einziges Highlight war das Tor des Jahrhunderts durch Pierre Adi Möllenhoff, der trotz ständiger Forderung des Publikums ihn durch Stachelkopf Stahl auf der rechten Außenbahn zu ersetzen, all seinen Mut zusammen nahm und den Ball samt seiner Schulter in den oberen Knick des Tores nagelte.

Als Belohnung für den Auswärtssieg setzte Kautsch Hoffmann endlich mal wieder eine Fußballtrainingseinheit an. Einzig der Opa dieser Truppe Matsche Martinovic ist mit dieser Entscheidung nicht zufrieden, denn er möchte mal endlich den Spielzug „Radler“ einstudieren.

Nach kurzer und hitziger Kabinendebatte beruhigte man sich wieder und hatte sich wie immer am Ende ganz doll lieb



Um den verdienten Lohn gebracht... Fühlten sich die Spieler der 4. Mannschaft nach dem guten Spiel bei TURA Bergkamen. Mit einer guten geschlossenen Mannschaftsleistung, bei der vielleicht Torhüter Markus Stickdorn herauszuheben ist, konnte man den Bergkamenern schnell den Schneid abkaufen und setzte direkt in den ersten Minuten ein paar „Duftmarken“! Aus einer sehr guten Deckung heraus mit einem Bären-starken Sticki dahinter, konnten dieses Mal auch die meisten Angriffe gut und sicher abgeschlossen werden. Immer wieder konnten die Angriffe der Turaner abgewehrt werden, bzw. fanden diese in Sticki ihren Meister. So konnten sich die Jungs von Coach Zickermann nach und nach ein kleines Polster mit bis zu 4 Toren zur Pause zum 7:11 herausarbeiten. Konnte man im Durchgang 1 noch von der einen oder anderen kuriosen Schiedsrichterentscheidung profitieren, so wendete sich das Blatt und leider auch der Schiedsrichter in Durchgang 2 nun komplett

gegen den VfL. Foulspiele gegen den VfL wurden auf einmal als Stürmerfoul gewertet, während auf der Gegenseite sehr kleinlich fast jede Abwehraktion abgepfiffen und dann teilweise auch noch mit einer 2-Minuten-Strafe geahndet wurden. Selbst einige Spieler von TURA wunderten sich über die eine oder andere Entscheidung des sog. „Unparteiischen“. Ob es an seiner Unterhaltung mit seinem (bei uns allseits „beliebten“) Schiedsrichterkollegen aus Bergkamen in der Pause gelegen hat, vermag man nur zu mutmaßen und will man vielleicht auch nicht unterstellen. Verwunderlich und somit ärgerlich war es aber auf jeden Fall. Hinzu kam dann noch, dass man zwar die Unterzahlspiele überstand, dann aber unerklärliche Lücken im Mittelblock ließ, die TURA dann auch ausnutzte. So half auch der zwischenzeitliche Ausgleich dann auch nicht mehr und man musste sich mit 2 Toren Unterschied in einem Spiel, in dem man eigentlich schon auf der Gewinnerstraße war, geschlagen geben.

# E-Jugend & Minis



## Beim nächsten Mal direkt mit der zweiten Hälfte starten

Am 16.11. hat die E-Jugend den TuSE Overberge 2 zu Hause empfangen. Das Spiel wurde eine Stunde nach hinten verschoben und startete erst um 15 Uhr, da Mia E., Mia K. und Nevio noch vorher bei den Minis beim Minispielfest in Selm mitgespielt hatten. Nun ging es für die drei in die nächste Runde Handball, jetzt bei der E-Jugend. Es war von Anfang an ein schnelles Spiel. Die Chancenauswertung war bei den Gästen aus Overberge aber klar besser. Somit lag unsere E-Jugend zur Halbzeit 3:9 zurück. Dann kam wieder einmal die berüchtigte zweite Halbzeit. In der zweiten Halbzeit spielen die Kids immer richtig super. Haben sie durch das Training von Arno so eine gute Ausdauer, dass sie noch so viel Luft haben in der zweiten Halbzeit? Durch ein richtig tolles Spiel haben sie es noch

rangeschafft auf 10:14. Somit haben sie die zweite Halbzeit 7:5 gewonnen. Vielleicht spielen sie beim nächsten Mal einfach zwei zweite Halbzeiten. ;-) Als Nächstes steht am 23.11. ein Koordinationswettkampf an und das nächste Spiel ist auswärts am 01.12. in Ennigerloh. Eine weite Anreise bis in den Kreis Warendorf. Hoffentlich wird die weite Fahrt mit einem Sieg belohnt.



Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

**Die wichtigste Absicherung für Handballer:  
Unsere Unfallversicherung für den Fall eines Falles – zuverlässig wie ein Schutzengel.**

Ihre Provinzial Geschäftsstelle  
**Berg, Berg & Traunecker**  
Weststraße 52  
59174 Kamen  
Tel. 02307/94070  
Fax 02307/940723  
berg-partner@provinzial.de

Ihr Ansprechpartner im Handballsport:  
Sebastian Heinzerling

## Unsere Minis spielten ganz groß

Die Minis des VfL Kamen konnten am 16.11. mal zeigen, was in ihnen steckt. Ein großes Dankeschön an den Ausrichter des Minispielfestes, den PSV Bork. Es war ein gelungenes Turnier, wo die Kids auch genug Zeit hatten nebenbei zu klettern oder die Hüpfburg zu stürmen. Unsere Minis spielten gegen die Minis von TuS Overberge 2, PSV Bork, ASV Hamm 2 und TV Werne 2. Es waren tolle Spiele bei denen die Kids zeigen konnten, wieviel Spaß ihnen der Handballsport macht. Es war toll zu sehen, wie die Kids als Team zusammen gehalten haben und die größeren Minis das Spiel nicht an sich gerissen haben. Es wurden alle gleichwertig mit einbezogen. Noah Samy und Luke hatten riesig Spaß mit dem Ball über das Spielfeld zu laufen. Auch wenn man bei den Minispielfesten nicht zählt, kann man doch mal kurz erwähnen, dass 3 von 4 Spielen gewonnen wurden. ;-) Nach dem Minispielfest ging es dann nach Kamen um die E-Jugend beim Heimspiel zu unterstützen, wo beide Mias und auch Nevio zum nächsten Einsatz an diesem Tag kamen.



 VR-Führerscheinsparen

 2 Fahrstunden kostenlos



BONUS  
2 Fahrstunden  
kostenlos!

Sprechen  
Sie mit uns!

bank

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.



[www.vb-kawe.de](http://www.vb-kawe.de)

Wir machen den Weg frei.

 **Volksbank**  
**Kamen-Werne eG**  
Ihre Bank - seit 1888